

Medieninformation

Landratsamt Sömmerda, 24.09.2026

Farbstarkes Zeichen gegen Gewalt

Erfolgreiche Mitmachaktion des Netzwerkes RUNDER TISCH GEGEN HÄUSLICHE GEWALT



Das Netzwerk RUNDER TISCH GEGEN HÄUSLICHE GEWALT IM LANDKREIS SÖMMERDA hat mit seiner jüngsten Aktion „Meine Hand gegen (häusliche) Gewalt“, anlässlich des Sömmerdaer Stadteilstestes Böbi kunterbunt, ein unübersehbares Zeichen gesetzt.

Zahlreiche Gäste am Aktionsstand, darunter viele begeisterte Schülerinnen und Schüler, nutzten die Gelegenheit, um öffentlich

Haltung zu zeigen und ein klares Signal gegen Gewalt in den eigenen vier Wänden zu senden.

Im Zentrum der Aktion standen vorgefertigte PVC-Platten, die mit der unmissverständlichen Aufschrift „STOPP GEWALT“ versehen waren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren eingeladen, diese Platten kreativ mitzugestalten. Mit Fingerfarben in den Signalfarben Orange und Magenta hinterließen die Gäste ihre persönlichen Handabdrücke auf dem Untergrund.

Viele nutzten zudem die Möglichkeit, ihrem Abdruck ein kurzes, persönliches Statement hinzuzufügen. Dadurch entstand ein eindrucksvolles, buntes Gemeinschaftswerk, das die Solidarität mit Betroffenen und die gemeinsame Ablehnung von Gewalt widerspiegelt.

Die Akteurinnen des Netzwerkes zeigten sich hochzufrieden mit der Resonanz. Neben dem sichtbaren Protest bot die Aktion vor allem Raum, um niedrigschwellig über regionale Beratungsstellen zu informieren. Die farbenfrohen Platten werden auch bei den kommenden Aktionen des Netzwerkes als sichtbare Symbole ausgestellt, um die Botschaft kontinuierlich weiterzutragen.

Die Farben Orange und Magenta wurden dabei bewusst gewählt. Orange steht international – angelehnt an die weltweite UN-Kampagne „Orange the World“ – für eine Zukunft ohne Gewalt und symbolisiert die Nulltoleranz-Grenze gegenüber Übergriffen, Diskriminierung und Machtmissbrauch. Magenta ist die Farbe des bundesweiten Hilfetelefons „GEWALT GEGEN FRAUEN“.

Über uns:

Das Netzwerk RUNDER TISCH GEGEN HÄUSLICHE GEWALT IM LANDKREIS SÖMMERDA besteht seit 2008. Es ist ein Verbund verschiedenster Einrichtungen und Institutionen, die in ihren unterschiedlichen Arbeitsbereichen mit häuslicher Gewalt befasst sind und Betroffenen Hilfe anbieten. In jährlichen Aktionen macht das Netzwerk auf das Tabuthema „häusliche Gewalt“ und das vielseitige Beratungsangebot aufmerksam.



Vertrauliche Spurensicherung in Thüringen:

Für Betroffene von sexualisierter Gewalt und Betroffene von K.O.-Substanzen gibt es in Thüringen die Vertrauliche Spurensicherung. Befunde und Spuren können kostenlos, zeitnah und gerichtsverwertbar gesichert werden, ohne dass direkt eine polizeiliche Anzeige durch die Betroffenen erfolgen muss. Nutzen Sie die zentrale Rufnummer 03641 9397197.

Bundesweites Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen



Von Gewalt betroffene oder bedrohte Frauen können sich anonym und kostenfrei an das bundesweite Hilfetelefon wenden. Das Hilfetelefon ist unter der Rufnummer 116 016 an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr erreichbar und die Beratung wird mehrsprachig angeboten.